

Kompetenzorientiert unterrichten bedeutet Schwerpunktsetzung.

Ausgewähltes Beispiel:

Découvertes/Cadet, Band 1, Lektion 5: Au voleur! (I) und (II), S. 66 und S. 69

1. Schwerpunkt: Förderung der Kompetenz *Leseverstehen*

❖ Erläuterung zum Schwerpunkt *Leseverstehen*

Im Zuge verstärkter Lernerautonomie ist es nicht erforderlich, alle neuen Vokabeln im Voraus zu erklären. Wir können unsere Schülerinnen und Schüler dazu anleiten, selbstständig neuen Wortschatz zu semantisieren und dabei auf Vorwissen, z.B. aus anderen Sprachen zurückzugreifen (Autosemantisierung). Wo dies nicht möglich ist, kann die Lehrkraft auf die übliche Art helfen.

Wie bei jeder Lektion werden auch hier weitere sprachliche Kompetenzen sowie begleitend soziale Kompetenzen (Partnerarbeit / Gruppenarbeit / aktives Zuhören / Korrigieren) und Methodenkompetenzen (Präsentieren der Ergebnisse / Vorlesen) trainiert. Dennoch liegt bei folgendem Vorschlag der Schwerpunkt eindeutig auf der **Stärkung der Lesekompetenz**.

Die komplette Auflistung der Kompetenzen des Bildungsplans der Stufe 6 zum **Leseverstehen** erscheint im Anhang.

❖ Voraussetzungen

Vor der ersten Textbegegnung ist bedingt eine **Vorentlastung des Textes** sinnvoll: Das in Lektion 5 neu vorkommende **Verb aller** wird im ‚Entrée-Teil‘ eingeführt, ist den Schülerinnen und Schülern also bekannt. Zudem sollten die **Wörter le bouchon, le portable** und **la BD** vorab semantisiert werden. Es empfiehlt sich, die **Stratégie „Unbekannte Wörter erschließen“** aus Découvertes/Cadet, Band 2, S. 30 vorzuziehen.

❖ Durchführung

In Einzelarbeit wenden die Schüler die **Stratégie „Unbekannte Wörter erschließen“** auf den ersten Textteil von Lektion 5, S. 66., Z. 1-12 an.

Arbeitsanweisung: Viele neue Wörter könnt ihr selber erschließen. Denkt z. B. an:

- die deutsche Sprache oder an Fremdwörter, die ihr kennt
- andere Sprachen, z. B. Englisch
- andere französische Wörter aus der gleichen Wortfamilie
- den Textzusammenhang → Welche Bedeutung könnte man erwarten?
- Bilder, die euch Anhaltspunkte geben

Beispiel:

Neues Wort	Dt. Sprache / Fremdwort	Andere Sprache	Gleiche Wortfamilie	Textzusammenhang	Bild
un moment	ein Moment	a moment			
le regard			regarder		
un jardin		a garden		une maison avec ...	x

Nachdem die Schülerinnen und Schüler das Verfahren mit Hilfe von *Arbeitsblatt 1* im Plenum erprobt haben, können sie mit *Arbeitsblatt 2* die neuen Wörter der Abschnitte 2 bis 5 des 1. Textes (S. 66) sowie den gesamten 2. Text (S. 69) arbeitsteilig in Gruppen erschließen:

Ideal sind Vierergruppen, denen folgende Textabschnitte zugeordnet werden:

S. 66, Z. 13 – 39;

S. 69 Z. 1-20;

S. 69, Z. 21 – 39.

Entsprechend der Schülerzahl kann jeder Textabschnitt von 2 bzw. 3 Gruppen erarbeitet werden. Anschließend erfolgt die Präsentation der Ergebnisse im Plenum.

→ **Arbeitsblatt 1 : Lisez le texte à la page 66, l. 1 – 12 et trouvez les mots pour la liste.**

Neues Wort	Dt. Sprache / Fremdwort	Andere Sprache	Gleiche Wortfamilie	Textzusammenhang	Bild

.
.
.

→ **Arbeitsblatt 2 : Lisez le texte de votre groupe p. , l. - et trouvez les mots pour la liste.**

Neues Wort	Dt. Sprache / Fremdwort	Andere Sprache	Gleiche Wortfamilie	Textzusammenhang	Bild

.
.
.

→ **Zusammenstellung der Ergebnisse: Les mots des pages 66 et 69**

Neues Wort	Dt. Sprache / Fremdwort	Andere Sprache	Gleiche Wortfamilie	Textzusammenhang	Bild

.
.
.

Mögliche Schülerergebnisse:

Neues Wort	Dt. Sprache / Fremdwort	Andere Sprache	Gleiche Wortfamilie	Textzusammenhang	Bild
<i>demie</i>					x
<i>le bus</i>	<i>der Bus</i>	<i>the bus</i>			
<i>le taxi</i>	<i>das Taxi</i>	<i>the taxi</i>			
<i>un touriste</i>	<i>ein Tourist</i>				x
<i>pardon</i>		<i>pardon</i>			
<i>le triomphe</i>	<i>der Triumph</i>			<i>l'arc de triomphe</i>	
<i>le plan</i>	<i>der Plan</i>	<i>the plan</i>			x
<i>la scène</i>	<i>die Szene</i>				
<i>le portable</i>	<i>das Mobiltelefon</i>			<i>portable</i>	
<i>la station</i>	<i>die Station</i>	<i>station</i>			

la place	der Platz	the place			X
la chance	die Chance	the chance		X	
une photo	ein Foto	a photo			
le porte-monnaie	das Portemonnaie				X
le rendez-vous	das Rendez-vous				
les heures	Uhr/Stunden	hour			X
la ligne	die Linie	the line			
le métro				X	
les policiers	Polizei	police			X

Nach Abschluss der Semantisierungsphase **lesen** die Schülerinnen und Schüler still die beiden Textteile I und II auf den Seiten 66 und 69. Im Anschluss an die Lektüre überprüft jede Schülerin / jeder Schüler ihr/sein **Textverständnis** durch **vrai/faux-Fragen** (Sozialform: Einzelarbeit).

Mögliche *vrai/faux*-Fragen bietet das folgende **Arbeitsblatt 3**:

Texte pages 66 / 69 Vrai ou faux?

Texte I	Vrai	faux
Mme Salomon est au cinéma.		
Les copains sont au cinéma.		
Ils sont dans une librairie.		
Tout à coup, un homme a le porte-monnaie d'Emma.		
Tout à coup, Mme Salomon est sans porte-monnaie.		
Les filles restent chez Mme Salomon.		
Les garçons vont dans la rue.		
Le rendez-vous : Chez Mme Salomon à sept heures.		
Emma et Adrien sont dans le bus.		
Le bus va au Louvre.		
L'homme est dans le bus.		
Les copains sont dans le taxi.		
Adrien n'a pas son portable.		
Emma et Thomas téléphonent.		
Texte II		
L'homme arrive au Louvre.		
Il discute avec les copains.		
Emma et Adrien regardent l'homme.		
L'homme va à l'Arc de Triomphe.		
Tout à coup, l'homme a le portable du touriste.		
L'homme va dans le métro.		
Après, les copains sont aussi dans le métro.		
Ils quittent le métro ensemble à la station Eiffel.		
A la tour Eiffel, il y a des touristes.		
Les touristes cherchent aussi des porte-monnaies.		
A la Tour Eiffel, il y a aussi des policiers.		
Ils cherchent l'homme.		
Emma crie, « L'homme a les porte-monnaies. »		
Les policiers ont peur.		
Ils trouvent l'homme à la station de métro.		
Le soir, Mme Salomon a son porte-monnaie.		
Elle a aussi une photo de l'homme.		

Nun können die Schülerinnen und Schüler die Lücken der beiden folgenden Sätze ergänzen:

**L'homme est un Ildes portables
et des porte-monnaies. Les policiersl'homme.**

Lösung :

**L'homme est un ...voleur..... Ilvole.....des portables
et des porte-monnaies. Les policiersattrapent.....l'homme.**

Im Anschluss an diese Phase haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Arbeitsergebnisse im **Tandem** miteinander zu vergleichen. Nach dieser **Partnerarbeitsphase** können **Ergebnisse** exemplarisch im **Plenum** vorgestellt und überprüft werden.

Der Phase des Leseverstehens folgt nun eine **Phase des lauten Vorlesens**. In **Partnerarbeit** lesen sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig die einzelnen Textabschnitte vor und **korrigieren sich gegenseitig**. Wenn sie unsicher sind, fragen sie die Lehrkraft, die beratend von Gruppe zu Gruppe geht (Lernbegleitung). Bei einem **anschließenden Lesen des Textes im Plenum** kann eine Fehlerkorrektur durch Mitschüler bzw. die Lehrkraft erfolgen.

❖ **Möglichkeit zur Vertiefung**

Der Klett-Verlag bietet lehrwerksbegleitend ein **thematisch abgestimmtes Lektüreheft** an (Klett 591864-2) mit dem Titel **Les petites histoires d'Amandine**. Die Schüler lesen die Geschichten 1 bis 7 (die 8. Geschichte eignet sich als Klassenarbeit, siehe unten), wählen ihre Lieblingsgeschichte aus und lesen diese im Tandem vor. In der Vorbereitungsphase gibt die Lehrkraft Hilfen zur Aussprache bzw. korrigiert Fehler.

2. Schwerpunkt: Förderung der Kompetenz Schreiben

Der vorliegende Text des Lehrbuches eignet sich nicht nur zur Stärkung der Lesekompetenz, er bietet sich auch an, eine **erste Zusammenfassung** selbständig von den Schülern **schreiben** zu lassen. Dazu wird zunächst im **Frontalunterricht** gemeinsam eine **Zusammenfassung des 1. Textteils** (S. 66) erarbeitet, die die Lehrkraft an die Tafel schreibt und die von den Schülern übernommen wird. Die Lehrkraft weist explizit auf die Dinge hin, auf die die Schülerinnen und Schüler beim Schreiben achten müssen, z. B. auf die Übereinstimmung von Subjekt und Verb, auf die Begleiter im Singular und im Plural, auf die richtige Verbform, etc.

Die komplette Auflistung der Kompetenzen des Bildungsplans der Stufe 6 zum **Schreiben** erscheint im Anhang.

❖ **Gemeinsames Erstellen eines Résumés – Grundlage: Text I (S. 66)**

Résumé du texte p. 66 : Au voleur I

Thomas, Malika, Adrien et Emma sont dans une librairie au centre Pompidou. Mme Salomon est là aussi. Tout à coup, un homme vole le porte-monnaie de Mme Salomon. Emma et Adrien regardent l'homme dans la rue. Il grimpe dans le bus. Les amis montent dans le taxi derrière le bus. Emma téléphone à Thomas. Zut, il y a un bouchon.

❖ **Bearbeitung von Übung 1 im Buch, S. 67**

Anschließend bearbeiten die Schülerinnen und Schüler die Übung 1 auf der Seite 67 im Schülerbuch wie vorgeschlagen in Partnerarbeit; das Ergebnis wird im Plenum vorgelesen und ggf. korrigiert. Somit haben sie den vorgegebenen Inhalt der 5 Textabschnitte des 1. Textes (S. 66) in der richtigen Reihenfolge **schriftlich zusammengefasst**.

❖ **Gemeinsames Erstellen eines Résumé – Text II (S. 69) in Gruppen**

Im nächsten Schritt fassen die Schülerinnen und Schüler in Vierergruppen den 2. Textteil (S. 69) zusammen. Die Lehrkraft berät die einzelnen Gruppen und hilft bei Formulierungen. Zum Ende der Stunde werden die Ergebnisse der Gruppen von der Lehrkraft eingesammelt und zusammengestellt.

Zwei unkorrigierte Schülerbeispiele aus der Gruppenarbeit:

- A. *Le bus et le taxi arrivent la pyramide. L'homme discute avec un touriste et il demande, « Vous avez l'heure ? » Tout à coup, un homme vole le porte-monnaie De touriste. Emma et Adrien montent dans la station de metro. Adrien crie tu des policiers et ils attrapent l'homme et Mme Salomon et le touriste font le porte-monnaies.*
- B. *Une heure et demie. Les amis arrivent enfin devant le Louvre. Il discute avec un touriste et vole son portable. Emma et Arien regardent la scène. Le voleur entre déjà dans la station de métro Rivoli. Les amis aussi. Et une heure après devant la tour Eiffel, des touristes cherchent leurs porte-monnaies. Tout à coup deux policiers arrivent Les policiers attrapent le voleur. A six heure, nos quatre amis vont chez Mme Salomon. Adrien et Emma racontent leur journée. Voilà le porte-monnaie et le photo. Le photo, c'est Mme Salomon et ... star de cinéma, Gérard Depardieu. Quelle chance.*

❖ **Fehlerkorrektur**

Die in den Schülertexten verbliebenen **Fehler** werden **bewusst nicht korrigiert**. Um die **Schreibkompetenz** der Schülerinnen und Schüler zu **stärken**, sollen sie diese **selbst finden** (Vorgaben der Lehrkraft: Stimmt die Angleichung zwischen Subjekt und Verb überein, stimmen Begleiter und Substantiv, ist die richtige Präposition gewählt, etc.)

Darin besteht der Arbeitsauftrag zu Beginn der nächsten Unterrichtsstunde. Darüber hinaus sollen sich die Schülerinnen und Schüler überlegen, welches ihrer Meinung nach die **beste Zusammenfassung** ist. **Kriterien** dafür werden diskutiert (nicht zu viele Einzelheiten, nicht den Text abschreiben, sondern selbständig formulieren, das Wichtige herausarbeiten, etc.).

Als **abschließende Aufgabe** bietet es sich an, die Schülerinnen und Schüler in Einzelarbeit, eventuell als Hausaufgabe, noch einmal ein „**optimales Résumé**“ z. B. für ihr **Portfolio** schreiben zu lassen.

❖ **Leistungsüberprüfung beider Kompetenzen in der Klassenarbeit**

Beide Kompetenzen, sowohl das **Leseverstehen** als auch das **Schreiben**, lassen sich in einer **Klassenarbeit** überprüfen. Dafür bietet sich das von den Schülerinnen und Schülern noch nicht gelesene 8. Kapitel des Lektüreheftes **Les petites histoires d'Amandine** an.

Klassenarbeit

I. Grammatikteil (entsprechend dem Stoff der Lektion)

17 pts

II. Lisez le texte. (*Lest den Text.*)

siehe Text 8 des Lektüreheftes *Les petites histoires d'Amandine*

Wortangaben zum Text:

le poisson – der Fisch; j'adore les croquettes - ich liebe Kroketten

1. Vrai ou faux? (*Richtig oder falsch ?*)

3 pts

	vrai	Faux
1) Amandine va dans le bus avec Emma.		
2) Amandine et Filou discutent.		
3) Filou aime les croquettes au poisson.		
4) Amandine ne va pas manger (<i>essen</i>) les croquettes.		
5) Le réalisateur n'est pas là.		
6) Mme Salomon est là aussi.		

2. Amandine superstar ? Expliquez la situation. (*Erläutert / erklärt die Situation.*)

10 pts

3. Mme Salomon – qui est-ce ? Ecrivez un texte.

10 pts

Votre texte en français

20 pts

Die Schwerpunktsetzung spiegelt sich in der Klassenarbeit wieder. Es werden ein Drittel der Punkte auf Lernstoff, zwei Drittel auf Lese- und Schreibkompetenz vergeben.

Erwartungshorizont

Amandine – superstar?

10 pts

On fait une publicité pour les croquettes Matou. Mme Salomon est actrice et elle va tourner la publicité avec son chat Filou. Mais Filou n'aime pas les croquettes au poisson. Alors il ne mange pas. Emma a une idée. Elle va à la maison et cherche Amandine. Amandine aime les croquettes et elle aime la télévision. Les deux montent dans un bus et une demi-heure après, elles arrivent au studio.

Amandine discute avec Filou, puis elle mange les croquettes. Elles sont super. Alors le réalisateur tourne son film.

Mme Salomon - qui est-ce ?

10 pts

Mme Salomon habite à Paris, dans le quartier Bastille. Sa maison est dans une cour. Elle est actrice et elle a un chat, Filou.

Elle va dans une librairie et là, un voleur vole son porte-monnaie avec sa photo de Gérard Depardieu. Mais les enfants sont là et la police attrape le voleur. Le soir, les copains racontent leur histoire.

Mme Salomon a 60 ans. Elle ne travaille pas souvent. Mais maintenant, elle tourne un film. C'est une publicité pour les croquettes Matou. Amandine aime les croquettes mais Filou ne joue pas dans le film.

Mme Salomon est super ! Elle discute avec le réalisateur et alors les enfants sont dans le studio aussi.

ANHANG:

Die komplette Auflistung der Kompetenzen des Bildungsplans der Stufe 6 zum **Leseverstehen**:

Leseverstehen Stufe 6

Die Schülerinnen und Schüler können

- Arbeitsanweisungen im Unterrichtszusammenhang verstehen;
- einfache Texte mit überwiegend bekanntem Sprachmaterial stilllesend verstehen;
- didaktisierten und einfachen authentischen Texten gezielt Informationen entnehmen, sofern ihnen der Sachverhalt vertraut ist. Sie können dabei außersprachliche Informationen zum Verständnis nutzen und gelegentlich auch schon auf sprachliches Vorwissen zurückgreifen;
- altersgemäße vereinfachte Lektüren mit einem geringen Anteil an unbekanntem, aber aus der Situation und dem Kontext erschließbarem Sprachmaterial verstehen;
- erarbeitete Texte oder Textteile sinndarstellend vorlesen.

Die komplette Auflistung der Kompetenzen des Bildungsplans der Stufe 6 zum **Schreiben**:

Schreiben Stufe 6

- Texte richtig abschreiben;
- eingeübtes Sprachmaterial orthografisch und grammatisch hinreichend korrekt schreiben;
- Fragen zu erarbeiteten Hör- und Lesetexten beantworten und auch selbst stellen;
- kleinere Texte / Dialoge verfassen, in denen sie bekannte Inhalte nach Vorgaben abwandeln und neu kombinieren;
- (didaktisierte) Bildfolgen sprachlich gestalten;
- einfache Texte über sich selbst und ihr Umfeld gestalten (Steckbrief, Familiendossier, Postkarte, Brief, Tagebuchnotiz).

Tabellarische Übersicht über Inhalt, Methoden, Material und Kompetenzen:

Inhalt	Arbeitsform / Methode	Medien / Material	Schulung fachlicher Kompetenzen	Schulung überfachlicher Kompetenzen
Vorentlastung: Verb ,aller'	Partnerarbeit	Entrée-Teil des Buchs, Lektion 5	Grammatische Kompetenz	Sozial- und Methodenkompetenz
Wortsemantisierungen durch Lehrkraft: le bouchon, le portable, la BD	Frontalunterricht	Tafel	Lexikalische Kompetenz	
Semantisierungsphase: Stratégie: Neue Wörter erschließen	Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Vierergruppe	Tabelle, Arbeitsblatt	Leseverstehen	Methodenkompetenz
Lektüre der beiden Textteile I und II	Einzelarbeit	Buch	Leseverstehen Aussprachekompetenz	
Überprüfen des Textverständnisses durch <i>vrai/faux</i> -Fragen	Einzelarbeit	Arbeitsblatt	Leseverstehen	Methodenkompetenz
Vergleich und Präsentation der Ergebnisse	Partnerarbeit, Plenum	Arbeitsblatt	Leseverstehen Sprechen	Sozial- und Methodenkompetenz
Lautes Vorlesen des Lektionstextes	Partnerarbeit, Plenum	Buch	Leseverstehen Sprechen	Sozial- und Methodenkompetenz
Evtl. Lektüre der Geschichten 1 bis 7, Auswahl ihrer Lieblingsgeschichte	Einzelarbeit, dann Partnerarbeit	Lektüreheft: <i>Les petites histoires d'Amandine</i>	Leseverstehen	Sozialkompetenz
Zusammenfassung des 1. Textteils	Frontalunterricht	Buch, S. 66 Heft	Schreiben	
Gemeinsames Erstellen eines Résumés	Partnerarbeit	Buch, S. 67 Heft	Schreiben	Methodenkompetenz
Gemeinsames Erstellen eines Résumés in Gruppen	Vierergruppen	Buch S. 69 Heft	Schreiben	Sozial- und Methodenkompetenz
Fehlerkorrektur	Einzelarbeit, Partnerarbeit	Arbeitsblatt, Heft	Schreiben	Sozial- und Methodenkompetenz
Erstellen eines „optimalen Résumés“	Einzelarbeit	Heft, Portfolio	Schreiben	Methodenkompetenz
Leistungsüberprüfung			Leseverstehen Schreiben	

Eidler, Maurer, Schmidt, Fachberater Französisch

Endredaktion: 15. Juli 2009